Postvertriebsstück
Entgelt bezahlt • A 7857
Brandenburgische Universitätsdruckerei und Verlagsgesellschaft Potsdam mbH
Karl-Liebknecht-Straße 24/25
14476 Golm
Tel./Fax 0331/56 89-0/16

PM Amtsblatt

für den Landkreis Potsdam-Mittelmark

Amtliche Bekanntmachungen des Landkreises Potsdam-Mittelmark mit Informationsteil

Inhalt amtlich

Öffentliche Bekanntmachungen

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG
des Wasser- und Bodenverbandes
„Großer Havelländischer Hauptkanal – Havelkanal – Havelseen“
- Grundräumung S. 1
- Gewässerunterhaltung S. 2

Bekanntmachung der Unteren Wasserbehörde des Landkreises Potsdam-Mittelmark S. 2
- Erteilung eines Wasserrechts zur Regulierung des Wasserstandes im „Kaniner Luch“ für die Stadt Beelitz S. 2

Ende des amtlichen Teils

Inhalt

Informationen aus der Kreisverwaltung

- Einladung zur 3. öffentlichen Regionalversammlung Havelland-Fläming am 16.07.2015 in Brandenburg an der Havel S. 3
- Sitzungstermine des Kreistages Potsdam-Mittelmark und seiner Ausschüsse S. 3
- Programm Aktiv im Alter S. 4

Sonstige Informationen, Tipps und Termine

Bundesgartenschau 2015 – Beteiligung des Landkreises Potsdam-Mittelmark S. 5

Historisches Schulfest Reckahn S. 6

Blutspendetermine S. 8

Jahrgang 22
Bad Belzig
30. Juni 2015
Nummer 05

Impressum

Herausgeber:
Landkreis Potsdam-Mittelmark
Der Landrat
14806 Bad Belzig, Niemöllerstraße 1
Tel. 033841/91-0, Fax 033841/9 14 44
Internet: www. potsdam-mittelmark.de
Redaktion:
Büro Landrat,
presse@potsdam-mittelmark.de
Bezug:
kostenlos erhältlich in allen Amts-, Gemeinde- und Stadtverwaltungen im Landkreis sowie beim Landkreis, 14806 Bad Belzig, Niemöllerstraße 1
Jahresabonnement bei Postbezug 15,34 E
Gesamtherstellung und Vertrieb:
Brandenburgische Universitätsdruckerei- und Verlagsgesellschaft Potsdam mbH, Karl-Liebknecht-Straße 24/25, 14476 Golm
Anzeigenverwaltung:
Brandenburgische Universitätsdruckerei- und Verlagsgesellschaft Potsdam mbH, Telefon 0331/56 89-0, Fax 0331/5689-16

Öffentliche Bekanntmachungen

Wasser- und Bodenverband „Großer Havelländischer Hauptkanal – Havelkanal – Havelseen“

Verbandssitz: 14641 Nauen, Brandenburger Straße 38
Telefon: 03321-454641; Fax: 03321-454898; E-Mail: info@wbv-nauen.de

Grundräumung 2015

In der Zeit vom 01.09.2015 bis zum 15.03.2016 führen der Wasser- und Bodenverband „Großer Havelländischer Hauptkanal – Havelkanal - Havelseen“ und die von ihm beauftragten Unternehmen die planmäßigen Grundräumungsarbeiten an ausgewählten Gewässern II. Ordnung durch. Das bedeutet, dass den betroffenen Gräben Schlamm entnommen und dieser entlang des Unterhaltungsstreifens eingeebnet wird.

Im Sinne der Regelung des § 84 Abs. 1 des Brandenburgischen Wassergesetzes (BbgWG) in Verbindung mit § 41 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) kündigen wir die Durchführung dieser Unterhaltungsarbeiten und die damit verbundene vorübergehende Benutzung der Anliegergrundstücke an.

Davon betroffen sind Gewässer in folgenden Gemarkungen:
- Fahrland
- Schenkenberg/ Rietz (Polder Gollwitz Emster)
- Töplitz (Polder Töplitz Kanal)
- Hertefeld
- Deetz
- Möthlow/ Liepe (Polder Buschow)
- Götz
- Netzen

Auf unserer Internetseite www.wbv-nauen.de werden unter der Rubrik „Aktuelles“ der vollständige Bekanntmachungstext sowie die Lagepläne mit Kennzeichnung der betroffenen Gewässer rechtzeitig zuvor hinterlegt. Zur Beantwortung von Fragen oder Abstimmungen im Zusammenhang mit der angezeigten Gewässerunterhaltung wenden Sie sich bitte an den Wasser- und Bodenverband „Großer Havelländischer Hauptkanal – Havelkanal - Havelseen“, 14641 Nauen, Brandenburger Straße 38.

Nauen, den 17.06.2015

Hacke
Geschäftsführer

Gewässerunterhaltung 2015

In der Zeit vom 15.07.2015 bis zum 28.02.2016 führen der Wasser- und Bodenverband „Großer Havelländischer Hauptkanal – Havelkanal - Havelseen“ und die von ihm beauftragten Unternehmen die planmäßigen Unterhaltungsarbeiten an den Gewässern I. und II. Ordnung durch.
Die geplanten Einzelzeiträume können sie den jeweiligen Tabellen des Gewässerunterhaltungsplanes auf unserer homepage unter http://www.wbv-nauen.de/gup_2015.html entnehmen.
In wasserwirtschaftlichen Bedarfsfällen (zur Sicherung des Wasserabflusses oder der Hochwasservorsorge) muss die Gewässerunterhaltung auch außerhalb dieser Zeit erfolgen. Im Sinne der Regelung des § 84 Abs. 4 des Brandenburgischen Wassergesetzes (BbgWG) in Verbindung mit § 41 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) kündigen wir die Durchführung der Unterhaltungsarbeiten und die damit verbundene vorübergehende Benutzung der Anliegergrundstücke an.

Gemäß § 41 WHG und der §§ 84, 97 und 98 BbgWG, haben die Eigentümer, Anlieger und Hinterlieger sowie Nutzungsberechtigten der Gewässer, Deiche und Vorländer zu dulden, dass die Unterhaltungspflichtigen oder deren Beauftragte die Grundstücke betreten, befahren, vorübergehend benutzen, Kraut und Aushub ablegen, auf den Grundstücken einebnen und aus ihnen bei Bedarf Bestandteile für die Unterhaltung entnehmen.

Es besteht die gesetzliche Verpflichtung der Grundflächeneigentümer und -nutzer, die Uferbereiche als Gewässerschutzstreifen so zu bewirtschaften, dass die Gewässerunterhaltung und -entwicklung nicht beeinträchtigt wird! Zuwiderhandlungen schließen einen Schadenersatzanspruch nach § 41 Abs. 4 WHG in Verbindung mit § 254 BGB aus.
Die Breite der Gewässerschutzstreifen (Uferbereiche) beträgt bei Gewässern II. Ordnung 5,0 Meter und an Gewässern I. Ordnung 10,0 Meter von der Böschungsoberkante landeinwärts.

In Vorbereitung dieser Unterhaltungsmaßnahmen bitten wir alle Anlieger, die freie Zufahrt zum Gewässer zu gewähren, indem z. B. ortsveränderliche Koppelzäune, Hochsitze etc. aus dem Unterhaltungsstreifen heraus gesetzt werden.

Die Errichtung aller Anlagen (auch Zäune oder Gehölzpflanzungen) in und an Gewässern oder den vorgenannten Uferbereichen ist durch die untere Wasserbehörde des betreffenden Landkreises bzw. der kreisfreien/amtsfreien Städte genehmigungspflichtig. Unabhängig davon müssen Anlagen, die durch die Maßnahmen der Gewässerunterhaltung beschädigt werden könnten (wie Grenzsteine, Rohrleitungs- oder Dräneinläufe u. ä.) mit einem Pfahl, mindestens 1,50 Meter über Geländeoberkante, gekennzeichnet werden.

Zur Beantwortung von Fragen oder Abstimmungen im Zusammenhang mit der angezeigten Gewässerunterhaltung wenden Sie sich bitte an den Wasser- und Bodenverband „Großer Havelländischer Hauptkanal – Havelkanal – Havelseen“, 14641 Nauen, Brandenburger Straße 38.

Nauen, den 17.06.2015

Hacke
Geschäftsführer

Untere Wasserbehörde

Bekanntmachung der Unteren Wasserbehörde des Landkreises Potsdam-Mittelmark

Die Untere Wasserbehörde des Landkreises Potsdam-Mittelmark hat ein Wasserrecht zur Regulierung des Wasserstandes im Kaniner Luch (Gemarkung Busendorf, Gemarkung Bliesendorf und Gemarkung Emstal) erteilt. Inhaber des Wasserrechts ist die Stadt Beelitz, vertreten durch den Bürgermeister Herrn Bernhard Knuth.

Dem Wasserrecht liegt ein Benutzungstatbestand nach § 9 Abs. 1 Nr. 2 des Gesetzes zur Ordnung des Wasserhaushalts (WHG) zu Grunde. Hierfür ist nach § 8 Abs. 1 WHG eine wasserrechtliche Erlaubnis erforderlich.

Mit diesem Wasserrecht erhält der Inhaber die Erlaubnis, den Wasserstand am Standort des ehemaligen Schöpfwerkes und somit im Kaniner Luch auf einen definierten Wert abzusenken und das Wasser in den Luchgraben zu leiten.

Betroffene Flächeneigentümer können das Wasserrecht nach vorheriger telefonischer Anmeldung (Tel.: 033841/91108 – Frau Herrmann) während der Dienststunden im Landkreis Potsdam-Mittelmark, FD Wasser/Abfall/Boden, untere Wasserbehörde, mit Sitz in 14806 Bad Belzig, Papendorfer Weg 3 binnen eines Monats nach Veröffentlichung einsehen.

Landkreis Potsdam-Mittelmark
Fachbereich 3
Fachdienst 38
Wasserwirtschaft/Abfallwirtschaft/Bodenschutz
Untere Wasserbehörde

Ende des amtlichen Teils

Regionale Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming

Einladung zur 03. öffentlichen Sitzung der Regionalversammlung Havelland-Fläming

Bekanntmachung der Regionalen Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming vom 12.06.2015

Die 03. öffentliche Sitzung der Regionalversammlung der Regionalen Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming findet

am Donnerstag, den 16.07.2015 um 16:00 Uhr
im Technologie- und Gründerzentrum
Brandenburg an der Havel GmbH
Konferenzraum 0.18, 0.19 - Erdgeschoss
Friedrich-Franz-Str. 19
14770 Brandenburg an der Havel

statt.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

TOP 1: Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, Beschlussfähigkeit, Bestätigung der Tagesordnung

TOP 2: Bestätigung des Protokolls der Sitzung der Regionalversammlung vom 16.12.2014

TOP 3 Haushalts- und Wirtschaftsführung der Regionalen Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming 2015
- Beschlussfassung über die Haushaltssatzung der Regionalen Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming für das Haushaltsjahr 2015 nach § 67 BbgKVerf sowie den Haushaltsplan einschließlich Anlagen

TOP 4: Regionalplan Havelland-Fläming 2020
- Stand des Genehmigungsverfahrens - mündlicher Bericht -

TOP 5: Anträge auf Aufnahme von beratenden Mitgliedern der Regionalversammlung
- Antrag der BI Freier Wald e.V. Kallinchen vom 19.09.2014
- Antrag der BI Waldkleeblatt – Natürlich Zauche e. V. vom 30.07.2014

TOP 6: Soziale Akzeptanz von Windenergieprojekten - mündlicher Bericht -
- Bericht über den Stand von Untersuchungen und Projekten zur Akzeptanz von Windenergieprojekten
- Projekt WindReg

TOP 7: Einwohnerfragestunde

TOP 8: Verschiedenes
- Mitteilungen, Anfragen und Termine

II. Nichtöffentlicher Teil

TOP 1: Protokoll des nichtöffentlichen Teils der Sitzungen der Regionalversammlung vom 16.12.2014

TOP 2: Verschiedenes
- Mitteilungen, Anfragen und Termine

Die Beschlussanträge mit den zugehörigen Beschlusssachen können in der Zeit vom 01.07.2015 bis 15.07.2015 in der Regionalen Planungsstelle, Oderstraße 65, 14513 Teltow eingesehen werden. Die Geschäftszeiten der Regionalen Planungsstelle sind Montag bis Freitag 8:00 bis 12:00 Uhr und zusätz-lich Dienstag 14:00 bis 17:00 Uhr.

Teltow, den 12.06.2015

Wolfgang Blasig
Vorsitzender der Regionalversammlung

Sitzungstermine des Kreistages Potsdam-Mittelmark

Die Sitzungstermine können abweichend festgesetzt werden – aktuelle Termine finden Sie unter www.potsdam-mittelmark.de

Juli 2015

Dienstag	30.06.15 16:30 Uhr	Ausschuss für Bildung und Kultur
Mittwoch	01.07.15 16:30 Uhr	Ausschuss für Rechnungsprüfung und Petitionen
Mittwoch	01.07.15 17:00 Uhr	Ausschuss für Bauen, Umwelt und Landwirtschaft
Donnerstag	02.07.15 17:00 Uhr	Ausschuss für Soziales und Gesundheit
Dienstag	14.07.15 16.30 Uhr	Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen und Personal
Mittwoch	15.07.15 17.00 Uhr	Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Verkehr

Sommerpause (Ferien vom 16. Juli bis zum 28. August 2015)

September 2015

Dienstag	08.09.15 15:30 Uhr	Ausschuss für Arbeitsförderung und Grundsicherung
Mittwoch	09.09.15 16:30 Uhr	Jugendhilfeausschuss
Donnerstag	**10.09.15 17:00 Uhr**	**Kreisausschuss**
Donnerstag	**24.09.15 15:00 Uhr**	**Kreistag**

Oktober 2015

Dienstag	06.10.15 16:30 Uhr	Ausschuss für Bildung und Kultur
Mittwoch	07.10.15 16:30 Uhr	Ausschuss für Rechnungsprüfung und Petitionen
	07.10.15 17:00 Uhr	Ausschuss für Bauen, Umwelt und Landwirtschaft
Donnerstag	08.10.15 17:00 Uhr	Ausschuss für Soziales und Gesundheit

November 2015

Dienstag	03.11.15 16.30 Uhr	Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen und Personal
Mittwoch	04.11.15 17.00 Uhr	Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Verkehr
Dienstag	17.11.15 15:30 Uhr	Ausschuss für Arbeitsförderung und Grundsicherung
Mittwoch	18.11.15 16:30 Uhr	Jugendhilfeausschuss
Donnerstag	**19.11.15 17:00 Uhr**	**Kreisausschuss**

Dezember 2015

Donnerstag	**03.12.15 15:00 Uhr**	**Kreistag**

Landkreis startet die Offensive „Aktiv sein im Alter“

Der Landkreis Potsdam-Mittelmark wendet sich gezielt an die „Generation 50+“ – und spricht insbesondere Menschen ab dem 55. Lebensjahr an.

Die Offensive „Aktiv sein im Alter“ soll Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Potsdam-Mittelmark dazu animieren, Angebote und Aktivitäten vor Ort selbst zu entwickeln und im Sinne einer generationenübergreifenden Arbeit zu veranstalten. Hierbei unterstützt der Landkreis beratend und fördernd.

I. Projektmittel:

Der Landkreis ruft zur Projektinitiative auf, mit der Zielstellung, die Begegnung und die Identität vor Ort zu stärken und ein generationenübergreifendes Miteinander zu beleben. Konzeptideen können Bürger, Vereine, Kommunen, Initiativen oder soziale Einrichtungen einreichen. Formulare für die Beantragung erhalten Sie direkt über den Fachdienst Soziales und Wohnen oder auf der Internetseite des Landkreises.
Eine Jury wählt die überzeugendsten Ideen aus und unterstützt das Projekt mit Sach- oder auch Honorarkosten (500 € bis max. 5.000 € pro Projekt).

Ansprechpartnerin ist im Fachdienst Soziales und Wohnen,
Frau Daniela Berlin – Tel.: 033841 91 368.
sozialamt@potsdam-mittelmark.de

II. Förderung von Bildungsveranstaltungen oder Kursen

Ziel ist es, dass Angebote auch in kleineren Orten stattfinden können. Zu vielfältigen Themen werden vom Landkreis Potsdam-Mittelmark Bildungsangebote, Workshops oder Vorträge vermittelt und finanziert. In Anspruch nehmen können diese Veranstaltungen alle Bürgerinnen und Bürger ab dem 55. Lebensjahr. Grundvoraussetzung ist eine Teilnehmerzahl von 5 Personen und ein Veranstaltungsraum vor Ort.
Rufen Sie in unsere Koordinierungsstelle an! Lassen Sie sich zu Themen beraten oder bringen Sie eigene Wünsche mit.

Ansprechpartnerin in der Koordinierungsstelle ist
Frau Monika.Haferkamp – Tel.: 03381 20 99 728
aktivsein-imalter@t-online.de

Alle Informationen finden Sie unter www.potsdam-mittelmark.de

Potsdam-Mittelmark auf der Bundesgartenschau 2015

Eigene Ausstellungsfläche auf dem Packhof in Brandenburg an der Havel

Gut sechs Wochen nach ihrem Start hat die „BUGA 2015 – Havelregion" bereits über 250.000 Besucherinnen und Besucher empfangen. Potsdam-Mittelmark präsentiert sich mit den kreisangehörigen Städten, Ämtern und Gemeinden, mit Betrieben und Künstlern, mit Vereinen, Verbänden und weiteren Organisationen gemeinsam auf dem BUGA-Gelände „Am Packhof" in der Stadt Brandenburg an der Havel.

„Lebens(T)raum Potsdam-Mittelmark" – unter diesem Motto bewerben wir den Landkreis einmal mehr als attraktiven Standort. Im eigens gemieteten Pavillon finden wöchentlich wechselnde Ausstellungen und Aktionen statt – noch bis zum 11. Oktober 2015 bieten wir Ihnen ein abwechslungsreiches Programm.

Alle Informationen zur Bundesgartenschau 2015 im Internet:
www.buga-2015-havelregion.de

Wochenplan nachfolgend.

BUGA 2015 Havelregion – Wochenplan für den Pavillon Landkreis Potsdam-Mittelmark

Datum	PM / Kommunen / Partner	Schwerpunktthemen
	Rahmenausstellung: Pro agro e. V.: „Natur – Schau – Spiel"	
30.06.-06.07.	Unternehmernetzwerk FUN Michendorf, Leistungsträger	Ausflugsziele, touristische Angebote, Genießertouren
07.07.-13.07.	Themenwoche Dörfer mit Zukunft (Schmergow u. a.)	Dorfwettbewerb, was unsere Dörfer lebens- und liebenswert macht
Ab 14. Juli	Rahmenausstellung: Naturpark Hoher Fläming Ausstellung „Wolf"	
14.07.-20.07	Themenwoche / LAG, Anbieter von tour. Leistungen, Projektträger,	Regionalentwicklung, LEADER-Förderung Vorstellung von geförderten Projekten
21.07.-27.07.	Wiesenburg / Mark, LAG, Handwerks- und Kunsthandwerksfirmen	Parkfest, Schlossparknacht, Offene Gärten, Theater, Präsentation von Handwerk
28.07.-03.08.	Niemegk , FVV Niemegker Land Naturparkzentrum Raben, Treckerfreunde e. V.	Tourismus, Burg Rabenstein, Leben im Amt Niemegk, Naturschutz, „Steine", Regionales Handwerk
04.08.-10.08.	Stadt und Burg Ziesar, Fahrrad-Firma, Reiterhof, Handwerkerhof Görzke, Imker, Fischereibetrieb	Burgfest, Töpfermarkt, Wandern, Wanderreiten, Radfahren, Forst, Kirchen im Fläming
11.08.-17.08.	Stadtverwaltung Bad Belzig Akteure aus Bad Belzig Steintherme, Vereine	Therme, Altstadtsommer, Jugendtheater, Regionale Produkte, Postkutsche, Segelfliegen
Ab 18. August	Rahmenausstellung: Naturpark Nuthe-Nieplitz – Entdeckungen in den heimatlichen Naturräumen	
18.08.-24.08.	Aktiv für Treuenbrietzen, Naturpark Nuthe-Nieplitz, Touristische Partner	Touristische Angebote, Offene Höfe,
25.08.-31.08.	Kreislandfrauenverein, Kreisbauernverband, Heimvolkshochschule Seddiner See	Landfrauen führen Handwerk und Handarbeiten vor, genähtes, geklöppeltes etc. auf Nachfrage
01.09.-07.09.	Themenwoche Aktivitäten in der Natur/Reiten/Wellness und Gesundheit	Reiterhöfe, Wander-, Radfahrvereine, Steintherme Bad Belzig, Gesundheitsangebote, Wellnesshotels
08.09.-14.09.	Landschaftsförderverein NNN e. V., Teltow-Kleinmachnow-Stahnsdorf	750 Jahre Teltow, Offene Höfe, BUGA-Wanderweg, Südwest-Friedhof Stahnsdorf

Datum	PM / Kommunen / Partner	Schwerpunktthemen
Ab 15. September	Rahmenausstellung: Landesanglerverband (Nuthetal/Saarmund) NP Westhavelland „Leben am – im – auf dem Wasser", Fische der Havel, Angelspiel für Kinder	
15.09.-21.09.	TV Havelland, Touristische Leistungsträger, NP Westhavelland, Stadt Nauen	Ausflugsziele im Havelland, Havelradweg, Radfahren, Ribbeck, Altes Handwerk, Museen, Erlebnishöfe
22.09.-28.09.	TV Fläming, Touristische Leistungsträger, LK Teltow-Fläming	Ausflugsziele im Fläming, Wandern, Radfahren, Flämingskate
29.09.-05.10.	Wusterwitz, AAfV mit Rohrweberei, Landfrauen	Rohrweberei, Handarbeiten der Landfrauen, Erntekronen
06.10.-11.10.	LK PM, AAfV mit Rohrweberei Museen	Rohrweberei, Wandern, Feuer und Flamme, Aufforderung zum Wiederkommen, Highlights 2016

Förderverein „Historisches Reckahn" e. V.

Schulmuseum Reckahn
Träger: Landkreis Potsdam-Mittelmark
Reckahner Dorfstr. 23
14797 Kloster Lehnin / OT Reckahn
Tel: (033835) 608870, Fax: (033835) 608890
Mail: schulmuseum@t-online.de
www.reckahner-museen.de

Rochow-Museum Reckahn
Träger: Förderverein „Historisches Reckahn" e. V.
Reckahner Dorfstr. 27
14797 Kloster Lehnin / OT Reckahn
Tel: (033835) 60672, Fax: (033835) 60665
Mail: schloss.reckahn@t-online.de
www.rochow-museum.de

Historisches Schulfest im Gutspark Reckahn

5. Juli 2015, 14 bis 18 Uhr

Am Sonntag, dem 5. Juli 2015, ist es wieder soweit. Der Förderverein „Historisches Reckahn" e. V. lädt in Kooperation mit dem Schulmuseum und dem Rochow-Museum Reckahn sowie der Gemeinde Kloster Lehnin zum Historischen Schulfest ab 14 Uhr in den Reckahner Gutspark ein. Besonders herzlich eingeladen sind alle ehemaligen Schüler der Reckahner Schule, die sich von 1946 bis 1996 im Schloss befand.

Die Teilnehmer des diesjährigen Historischen Schulfestes erwarten adlige Spiele (Joccolo, Ringwurf, Burgkegeln), Eierlaufen, Topfschlagen, Sackhüpfen, Büchsen- und Speerwerfen, Steckenpferdrennen und Kegeln. Außerdem stehen das Schreiben mit Federkiel und Tinte und der Kartoffelstempeldruck auf dem Programm. Kleine Naturbeobachter sollten die Becherlupentour an der Plane nicht verpassen. Der Lehniner Naturwart Herr Manzke wird als Begleitveranstaltung der Sonderausstellung „Wasser für Arkadien" im Rochow-Museum mit Kescher und Lupe durch den Gutspark führen. Allen Teilnehmern winken tolle Preise.

Das Familienfest wird umrahmt von dem Programm der F. E. von Rochow-Grundschule Golzow (15 Uhr) und der Tanzgruppe Torneo delle Arti, die Country Dances zum Mitmachen aufführt (16 Uhr). Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der Eintritt ist frei.

Schulfeste haben in den Dörfern Reckahn, Krahne und Göttin eine über 100jährige Tradition. Die aktuellen Forschungen in den Archiven belegen dies anschaulich: So wurde am 2. September 1874 das Sedan Fest zur Erinnerung an die Schlacht bei Sedan und die Gefangennahme von Napoleon III. von allen drei Schulen gemeinschaftlich gefeiert. Die Kinder erhielten reichlich Kuchen nach dem festlichen Einmarsch aller drei Schulen und nach zahlreichen Spielen auf dem Göttiner Weinberg. Zum Abschluss gab es sogar ein Feuerwerk.

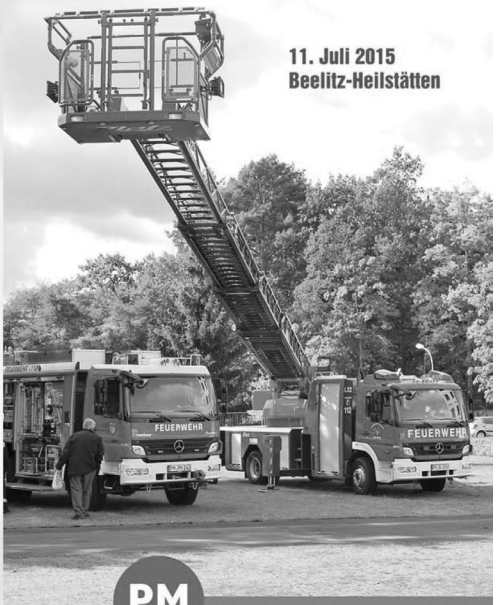
Am 26. Juli 1947 wurde die Entlassungsfeier der Schüler der neuen Reckahner Schule im Schloss begangen. Der mit Blumen festlich geschmückte Gartensaal konnte gar nicht alle Eltern und Freunde der Schule aufnehmen. So musste ein großer Teil der Anwesenden auf der Veranda, der Treppe oder vor den Fenstern stehen. Nach dem feierlichen Teil im Gartensaal wurde draußen ein fröhliches Märchen aufgeführt, Volkstänze, Turnspiele, Lieder und Gedichte wechselten ab. Die Eltern hatten reichlich Obst gespendet, was vor allem die Flüchtlingskinder erfreute. Die Schulchronik Reckahn berichtet weiter: „Die schöne Musik erfüllte Garten und Haus und fröhlicher Tanz erfreute jung und alt. […] Es war direkt rührend zu sehen, wie die Einwohner Reckahns sich freuten, ein so schönes Fest mit den Kindern feiern zu können." (Schulchronik Reckahn, Schulmuseum Reckahn)

Weitere Informationen:
Marita Müller, stellv. Leiterin der Reckahner Museen,
Tel.: (033835) 60672

Brand- und Katastrophenschutz

Tag der offenen Tür im Feuerwehrtechnischen Zentrum

11. Juli 2015
Beelitz-Heilstätten



PM

Landkreis
Potsdam-Mittelmark

Programmauszug

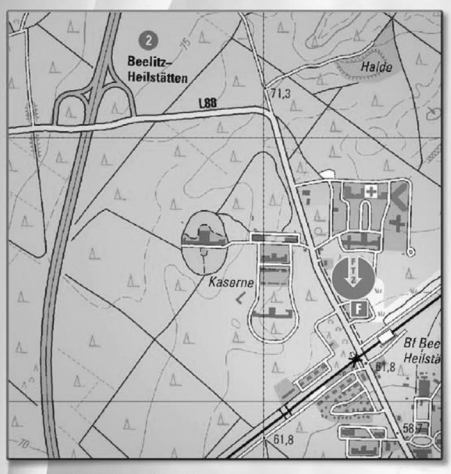
09:00 Uhr Begrüßung
09:30 Uhr Spielmannszug Werder (Havel)
10:00 Uhr Leistungstest der Kinder,- Jugendfeuerwehren
10:00 Uhr Ausstellung zum Bastelwettbewerb
„Mein Gerätehaus der Zukunft"
10:45 Uhr Einsatzübung
11:30 Uhr Übergabe Rettungsbus
12:00 Uhr Mittagessen ist möglich
13:00 Uhr Einsatzübung
13:30 Uhr Vortrag „Die Beelitzer Heilstätten"
14:00 Uhr Spielmannszug Werder (Havel)
14:30 Uhr Vorführung des Höhenrettungsteams
15:00 Uhr Siegerehrung „Mein Gerätehaus der Zukunft"

Leistungstest des Nachwuchses 10:00 bis 14:00 Uhr

- Kinderflamme 1+2
- Jugendflamme 1
- Brandschutzadler

Ausstellung von Feuerwehr Einsatztechnik	10:00 bis 16:00 Uhr
Präsentation des Behandlungsplatzes 25	10:00 bis 16:00 Uhr
Besichtigung der Atemschutzübungsanlage	10:00 bis 16:00 Uhr
Besichtigung der Brandsimulationsanlage	10:00 bis 16:00 Uhr

Anfahrtsskizze:



Anfahrtsbeschreibung

Feuerwehrtechnisches Zentrum
Straße nach Fichtenwalde 10
D - 14547 Beelitz - Heilstätten
Tel. +49 (0) 3 32 04 / 61 30
www.potsdam-mittelmark.de

So erreichen Sie uns mit dem PKW:

aus Richtung Berlin/ Potsdam:
über BAB A9 – AS Beelitz-Heilstätten in Richtung Beelitz,
vor der Bahnunterführung links
aus Richtung Beelitz:
L88 in Richtung Fichtenwalde, nach der Bahnunterführung
Beelitz-Heilstätten rechts

So erreichen Sie uns mit der Bahn:

Regionalbahn RE 7: Berlin – Bad Belzig – Dessau;

Feuerwehrtechnisches Zentrum heißt:

Angebotene Ausbildungsrichtungen / Seminare

- Technische Hilfeleistung
- Technische Hilfeleistung (Bahn)
- Weiterbildung Technische Hilfeleistung
- Weiterbildung Digitalfunk
- Seminar Absturz
- Seminar Brandhaus
- Seminar Gefährliche Stoffe und Güter
- Truppführer
- Sprechfunker
- Atemschutzgeräteträger
- Motorkettensägeführer
- Maschinisten für Löschfahrzeuge
- Weiterbildungslehrgänge für Führungskräfte
- Übungsläufe Atemschutz
- Fahrsicherheitstraining

Feuerwehrtechnisches Zentrum heißt auch:

Unser Außengelände dient der praktischen Ausbildung mit folgenden Schwerpunkten:

- Bergung aus Gruben
- Bahnanlage mit Kessel- und Güterwaggon
- Brandfläche
- Tiefbaugrube zum Retten von verunfallten Personen
- Technische Hilfe bei Unfällen auf und unter Brücken
- Technische Hilfeleistung bei Verkehrsunfällen auf Straßen
- Brand-/ Übungshaus
- Turm zum Leitersteigen und Rettung
- Aufbau von unterschiedlichen Wasserentnahmestellen

Feuerwehrtechnisches Zentrum heißt weiterhin:

Arbeitsbereiche sowie Dienstleistungen

Tausch von feuerwehrtechnischem Ausstattungsmaterial und Pflege
sowie Instandsetzung in folgenden Bereichen:

- Atemschutzwerkstatt
- Pumpenwerkstatt
- Schlauchwäsche

Vorhaltung von Material zur Gefahrenabwehr in besonderen Lagen, wie z. Bsp. Hochwasser, Gefahrstoffaustritt, Großschadensereignisse, Tierseuchenbekämpfung und Einrichtung für den Katastrophenstab

Der Landkreis Potsdam-Mittelmark sucht im gesamten Landkreis Wohnraum für Flüchtlinge außerhalb der bestehenden Übergangswohnheime. Diese müssen für die dauerhafte Unterbringung geeignet sein hinsichtlich

- der Anbindung an die öffentliche Infrastruktur, insbesondere den ÖPNV, also Bus- oder Bahnverbindung muss in zumutbarer Nähe erreichbar sein, Arzt und Schule müssen wie Einkaufsmöglichkeit ebenfalls in erreichbarer Nähe sein
- des Zuschnitts der Wohnung – diese müssen für Einzelpersonen oder auch Familien jeweils geeignet sein
- der angemessenen Wohnungsgröße (nach den Kriterien der Angemessenheit des SGB II)
- der Kosten (entsprechend der ortsüblichen Miethöhe)

Als Ansprechpartner steht Ihnen die Kreisverwaltung telefonisch zur Verfügung.
Bitte rufen Sie bei Rückfragen unter 033841- 910 an.
Ihr Angebot können Sie per Email an **sc@potsdam-mittelmark.de** richten.

Landkreis Potsdam-Mittelmark
Fachbereich Verwaltungsleitung
Niemöllerstr. 1
14806 Bad Belzig

Postfach 1138
14801 Bad Belzig

Blutspendetermine im Landkreis Potsdam-Mittelmark und der Landeshauptstadt Potsdam

Monat Juli 2015

02. Juli 2015	**Götz,** Zentrum für Gewerbeförderung, Am Mühlenberg	14:00 bis 18:30 Uhr
04. Juli 2015	**Wilhelmshorst,** Grund- und Oberschule, Heidereuterweg 1	09:00 bis 12:00 Uhr
04. Juli 2015	**Niemegk,** Robert Koch Schule, Waldstraße 1	09:00 bis 12:00 Uhr
05. Juli 2015	**Teltow,** iFitnessClub, Oderstr. 45	10:00 bis 13:00 Uhr
07. Juli 2015	**Potsdam,** Finanzamt, Steinstr. 104-106, Haus 9	09:00 bis 13:00 Uhr
08. Juli 2015	**Potsdam,** Vereinshaus SC Potsdam, Maimi-v.-Mirbach-Str. 11/13	15:30 bis 19:00 Uhr
14. Juli 2015	**Ziesar,** Freiwillige Feuerwehr, Gartenstr. 16	15:30 bis 19:00 Uhr
14. Juli 2015	**Linthe,** ADAC Fahrsicherheitszentrum, Am Kalkberg 6	15:00 bis 19:30 Uhr
15. Juli 2015	**Potsdam,** Stadtverwaltung, Friedrich-Ebert-Str. 79, Raum 124	09:00 bis 13:30 Uhr
15. Juli 2015	**Potsdam,** Universität Golm, K.-Liebknecht-Str., Haus 14	11:00 bis 16:00 Uhr
16. Juli 2015	**Görzke,** Handwerkerhof, Kirchstraße 8	17:00 bis 20:00 Uhr
19. Juli 2015	**Potsdam,** Biosphäre, Georg-Hermann-Allee 99	10:00 bis 15:00 Uhr
21. Juli 2015	**Werder,** Schule, Unter den Linden 11	15.00 bis 19.00 Uhr
22. Juli 2015	**Beelitz,** Wochenmarkt, Marktplatz	14:30 bis 19:00 Uhr
23. Juli 2015	**Treuenbrietzen,** Bürgerhaus, Breite Str. 71	15:00 bis 19:00 Uhr
24. Juli 2015	**Potsdam,** Ehemaliges Gemeindeamt Golm, Reiherberg 31	16:00 bis 19:00 Uhr
25. Juli 2015	**Nuthetal,** Physiotherapie Franke-Zander, Zum Springbruch 1B	09:00 bis 12:00 Uhr
25. Juli 2015	**Potsdam,** porta! Potsdam, Zum Kirchsteigfeld 4	10:00 bis 14:00 Uhr
29. Juli 2015	**Teltow,** Dietrich- Bonhoeffer- Schule, Potsdamer Str. 51	15:00 bis 19:00 Uhr

ACHTUNG –
NEUE ÖFFNUNGSZEITEN!!

Öffnungszeiten im DRK-Blutspendeinstitut:

DRK-Blutspende-institut Potsdam
Charlottenstraße 72, Haus I,
Eingang Hebbelstraße 1
14467 Potsdam
(neues Ärztehaus gegenüber der Poliklinik)
Telefon-Nummer: 0331-2846-0

Montag und Freitag
von 7:00 bis 19:00 Uhr

Dienstag, Mittwoch und Donnerstag
von 12:00 bis 19:00 Uhr

jeden 1. Samstag im Monat
von 9:00 bis 12:00 Uhr

Täglich Blut- und Plasma-spende möglich!
Das Parkhaus ist für Blut-spender kostenfrei!

Blutspendetermine